Universität Zürich[UZH]

ZAZH-Zentrum
Altertumswissenschaften Zürich

ZAZH.UZH.CH

ZAZH-LECTURE

MITTWOCH,
8. OKTOBER 2025
16.15

KOL-E-18
RÄMISTRASSE 71
8006 ZÜRICH

PROF. DR. MAREN NIEHOFF

JOSEPHUS ALS INTELLEKTUELLE SCHLÜSSELFIGUR AM KNOTENPUNKT VON VIER ANTIKEN WELTKULTUREN

JOSEPHUS ALS INTELLEKTUELLE SCHLÜSSELFIGUR AM KNOTENPUNKT VON VIER ANTIKEN WELTKULTUREN

ZAZH-LECTURE MIT MAREN NIEHOFF (JERUSALEM)

Das Werk des jüdischen Historikers Josephus wird regelmässig als Steinbruch für Informationen zur Rekonstruktion der Geschichte Judäas und des Urchristentums verwendet. Dabei werden meist sein eigenes intellektuelles Profil und seine aktive Beteiligung an zeitgenössischen Debatten übersehen. Diese blinden Flecken sollen in der Vorlesung beleuchtet werden. In dieser wird Josephus als eine Persönlichkeit vorgestellt, die durch ihr Leben in Jerusalem, Rom und zeitweise auch in Alexandria mit den grossen Fragen der Zeitenwende konfrontiert war und dazu bewusst Stellung bezog – im Hinblick auf das Judentum ebenso wie auf die griechische und römische Kultur sowie die ersten Christen. Josephus als Intellektuellen des ersten Jahrhunderts zu würdigen bedeutet, die epochalen Ereignisse, die die westliche Zivilisation prägen sollten, aus einer ganz bestimmten Perspektive heraus zu verstehen. Dabei erweist sich Josephus als eine Schlüsselfigur für andere Autoren, die ähnlich hybride Identitäten im Römischen Reich artikulierten.

Wann: Mittwoch, 8. Oktober 2025, 16.15 Uhr
Wo: Universität Zürich, Rämistrasse 71, 8006 Zürich, Raum KOL-E-18

Die Videoaufzeichnung wird ab dem 15. Oktober 2025 auf www.zazh.uzh.ch verfügbar sein.